



Befreiung Georgs durch Iga.

### Sechzehnter Abschnitt.

#### Kettung um Kettung — Jahn um Jahn.

Wie ein düsterer Schatten hatte sich die Kunde des Geschehenen über des Festes Freude gelagert. Waren auch nur wenige dem wüsten Junkerhold, so vergaß man die Persönlichkeit der Bluttthat halber, die den Jahrestag mit einem unauslöschlichen Fleck bezeichnet hatte. Daß er in ehrlichem Streit seinen Gegner erschlagen, mochte mancher ihm vergeben, daß er vielen die Lust gestört, konnten die meisten nicht vergessen. — So machte abermals die Selbstsucht ihr Recht geltend und allgemein wandte die Stimmung sich gegen Georg — ja man ließ jetzt den Verleumdungen Dberts geneigteres Ohr, die ihn als Spion des Herzogs Albrecht bezeichneten, dem selbst zuzutrauen sei, daß er die mörderische Waffe gegen Herzog Wolfgang erheben könne.

Während sonst noch bis tief in die Nacht hinein der Festesjubiläum erschallte, während die umgrenzenden Höhen vom Glanz zahlloser Feuer widerstrahlten, war es heut' still und einsam geworden auf der Stätte froher Lust, da die Turmuhr des Herrensitzes mit dumpfem Klang aus hob zur